

Der dritte Akt: Danton ist verhaftet – die Gefängnisse und Verhöre – Beispiel 1

Diese Beispiele zeigen authentische Ergebnisse der Schüler, sie wurden NICHT verbessert.

III,1: Atheismus-Diskurs

Ort:	Gefängnis	
Payne stellt fünf Thesen auf, fasse sie zusammen:	I (S. 50, Z. 16ff.):	Welt ist vorhanden, obwohl Gott das nicht erschaffen könnte
	II (S. 51, Z. 1ff.):	Schöpfung kann nicht ewig sein, denn dann wäre sie keine Schöpfung
	III (S. 51, Z. 6ff.):	Gott kann nicht in allen sein
	IV (S. 51, Z. 16ff.):	von unvollkommener Welt kann man nicht auf Vollkommenheit schließen
	V (S. 51, Z. 30ff.):	Leiden ist ok aber es dürfte kein Schmerz geben → „Fels des Atheismus“
Was ist der „Feld des Atheismus“? (S. 52)	Das menschliche Leiden	
Wie reagieren die Gefangenen auf die Ankunft der Dantonisten? (S: 53f.)	Payne hat zwiespältige Gefühle: Liquidierung der Girondisten / Hoffnung Mercier: Hass, höhnisch; dann freundliche Stimmung	

III,2: Revolutionstribunal

Was sind die Ziele der Ankläger? (S. 54f.)	Verurteilung Danton + Anhänger (->Tricks:) ->Zusammengruppierung verschiedener Ankläger ->Geschworenen nach ihrem Zweck auswählen
--	---

III,3: Revolutionstribunal

Ort:	Pariser Untersuchungsgefängnis
Was wirft Mercier den Dantonisten vor? (S. 56, Z. 10ff.)	Verkörperung der revol. Phrasen: selbst von den Dantonisten verkündet
Wie rechtfertigt Danton das Geschehen? (S. 56, Z. 23ff.)	solch Morde wie die Septembermorde verhindern, Zweckentfremdung, nicht seine Schuld

III,4: Danton wird das erste Mal verhört

Wie wirkt Danton vor dem Tribunal? (S. 57)	gleichgültig, todesgewiss / Betonung seiner Verdienste im Zuge der Revolution
Was soll die Aussage „Meine Wohnung ist bald im Nichts und mein Name im Pantheon der Geschichte“ bedeuten? (S. 57, Z. 4f.)	Die Geschichtsbücher werden ihm seine Taten anrechnen
Wessen wird Danton angeklagt? (S. 57, Z.7ff.)	Konspiration mit konterrevolutionären royalistischen Kräften
Fasse Dantons Verteidigung zusammen (S. 57, Z. 11ff. und S. 58, Z. 11ff.)	Verleumdung -> Vorladung der Ausschüsse Berufung auf Taten: Kämpfer der Freiheit rhetorische Metaphern der Gewalttätigkeit ->Septembermorde

III,5: Ausbruchsplan im Kerker

Dillon entwirft einen Fluchtplan, wie sieht er aus? (S. 60, Z. 10ff./22ff.)	Danton's + Camille's Weiber sollen Geld unter dem Volk verteilen mit Unterstützung von alten Soldaten, Girondisten, Exadligen einen Ausbruch wagen, Gemäßigte befreien und Dzemvirm schützen
Was bedeutet Laflottes Aussage? (S. 61, Z. 10ff.)	Rettung sich selbst durch Verrat Dillons Abwägen auf phil. Grundsätzen Daton's und Payne's

III,6: Die Robespierre-Fraktion / der Wohlfahrtsausschuss

Es gibt fünf Teilszenen in der Szene, bedingt durch Figurenwechsel, wobei Barrère die ganze Zeit anwesend ist.

I Was berichtet St. Just? (S. 61, Z. 28ff.) und was befürchtet er (S. 62, Z. 19ff.)	zweites Verhör ->großes Aufsehen beim Volk erregt Danton könne die Revolutionspläne durchkreuzen
II Fasse den Inhalt des zweiten Dialoges zusammen (S. 62, Z. 27ff.-S. 63, Z. 19)	Beantwortung von Bittschriften in grausamer Weise
III St. Just hat die Anzeige Laflottes erhalten (S. 63, Z. 20ff.), wozu will er sie missbrauchen? (S. 64, Z. 1ff.)	Durchsetzung einer verschärften Prozessordnung des Revolutionstribunals →Danton zu Fall bringen

IV Barrère, Billaud und Collot nutzen den Wohlfahrtsausschuss für ihre Zwecke, woran wird das deutlich und was sind ihre Ziele(S. 64, Z. 27ff.) / wie stehen sie Robespierre gegenüber?	Lasterhaftigkeit der Mitglieder -> stimmen nicht mit Tugendprinzipien ein Barrère ->Robespierre kämpfe nicht gegen Gemäßigten sondern gegen Laster +persönlich: hat sich Lustseuche zugezogen Robespierres Hinrichtung wird sogar ins Auge gefasst
V Barrère bleibt allein zurück, fasse den Monolog zusammen.	Distanzierung von Grausamkeit der Parteifreunde + selbstkritische Rechenschaft über eigenes Handeln →Beruhigen seines Gewissens Grund seines ‚Fehlers‘: hat sich selbst in Lebensgefahr gesehen

III,7: Die Dantonisten sehen dem Tod ins Auge

Wie stehen die Dantonisten dem Tod gegenüber? (S. 66)	schaudern sich vor diesem unaufhaltsamen herannahenden Tod Philippeau: sieht möglichen weisenden Sinn im Tod
Was wünscht sich Danton? (S. 67, Z. 3ff.)	Ewige, endgültige Ruhe im Nichts merkt jedoch, dass er nicht ins Nichts eingehen kann

III,8: Die neue Prozessordnung wird übergeben (vgl. III,6)

III,9: Die Anklage

Was fordert Danton? (S. 68, Z. 13ff.)	Kommission: Untersuchungen um Wahrheit ans Licht zu bringen
Was fordert Fouquier? (S. 68, Z. 25ff.)	Neues Gesetz des Konvents: Untersuchung fortsetzen, da Tribunal versucht wurde zu beleidigen und jeder der das Gesetz nicht achtet wird ausgeschlossen
Wen klagt Danton aus welchen Gründen an? (S. 69, Z. 19ff.)	Robespierre, St. Just, Henker ->Hochverrat

III, 10: Stimmung des Volkes

Wie entscheiden die Volksmassen über Danton und welche Gründe führen sie an? (S. 70)	gegen Danton (Luxusleben), für Robespierre (Tugendhaftigkeit) →aufgrund der Lebensweise der Personen endgültige Abwendung und somit Durchführbarkeit des Todesurteils
--	---